

ZBB 2011, 476

VerkProspG § 13; BörsG a. F. §§ 44, 45; AktG § 309

Aufklärungspflicht der Emittentin von Inhaberschuldverschreibungen über die Risiken eines bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags

OLG Frankfurt/M., Urt. v. 21.06.2011 – 5 U 103/10 (nicht rechtskräftig; LG Frankfurt/M.), ZIP 2011, 1909

Leitsätze:

- 1. Bei der Ausgabe von Inhaberschuldverschreibungen eines Unternehmens genügt der unkommentierte Hinweis auf einen bestehenden Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag und ein mögliches Risiko des Totalverlusts in dem dem Anleger übergebenen Prospekt nicht.**
- 2. Es bedarf für den durchschnittlichen Anleger verständlicher Ausführungen über die sich aus dieser gesellschaftsrechtlichen Konstruktion ergebenden Risiken.**